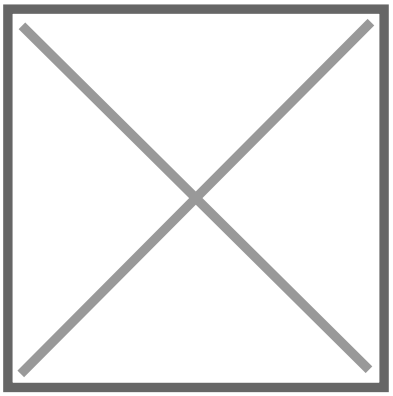

Der amerikanische Maler Mark Rothko

Description

Kunst Â· Theater Â· Literatur

Maler

Ausschnitt aus Website

â??Es wÃ¤re schÃ¶n, wenn man Ã¼berall im Lande Orte einrichten kÃ¶nnte, Ã¤hnlich kleinen Kapellen, in denen ein Reisender oder Wanderer eine Zeit lang Ã¼ber ein einziges, in einem kleinen Raum hÃ¤ngendes Bild meditieren kÃ¶nnte.â?•

Mark Rothko

Mark Rothko (1903-1970), amerikanischer Maler, einer der bedeutendsten Vertreter des Abstrakten Expressionismus.

Nach frÃ¼her Neigung zum Surrealismus seit etwa 1946 Interesse an der Abstraktion.

â?? In seinen â??Multiformâ?•-GemÃ¤lden, vielfÃ¤ltig gestaffelten, zumeist rechteckigen Farbfeldern, stellte er die Wirkung der Farben in ihrem Mit- und Gegeneinander in den Vordergrund. Seit etwa 1950 ordnete er in seiner berÃ¼hmtesten Schaffensphase zumeist drei horizontale farbige Rechtecke mit verlaufenden RÃ¤ndern Ã¼bereinander an. Wie kein KÃ¼nstler zuvor stellte er die Ausdruckskraft der Farve allein, frei von allen erzÃ¤hlerischen oder figÃ¼rlichen Elementen, in den Mittelpunkt der Malerei und schuf GemÃ¤lde von einer hohen emotionalen IntensitÃ¤t.
Rothko selbst sagte Ã¼ber seine GemÃ¤lde, dass deren VerstÃ¤ndnis â??aus dem lebendigen Austausch zwischen dem Bild und dem Betrachter hervorgehen mussâ?•. Bei geringer Beleuchtung und aus unmittelbarere nÃ¤he betrachtet, sollten die GemÃ¤lde ihre Ã¼berwÃ¤ltigende Kraft und entgrenzende Wirkung â?? die der KÃ¼nstler mit einem religiÃ¶sen Erleben verglich â?? entfalten. Die ungeheure Kraft, die von seinen Bildern ausgeht, spiegelt sich heute auch auf dem weltweiten Kunstmarkt, wo Mark Rothko unter den Top Ten der teuersten KÃ¼nstler der Moderne gleich mit mehreren GemÃ¤lden vertreten ist.â??

Daniel Koep, in: Stiftung Hamburger Kunsthalle, Mark Rothko. Die Retrospektive. 16. Mai bis 24. August 2008, Beilage zur â??Die Zeitâ?•.

gefunden von Thomas Jochheim Isch

>>> Infos auf Website

Category

1. Allgemein